

Schulkreis Gönhard

# Massnahmen zur Erhöhung der Schulwegsicherheit

Als kinderfreundliche Gemeinde ist es der Stadt Aarau ein wichtiges Anliegen, für sichere und erlebnisreiche Schulwege zu sorgen. Auf der Basis des Schulwegkonzepts wird das Thema institutionalisiert, interdisziplinär und partizipativ bearbeitet. Jeder Schulkreis (Kindergarten und Primarschule) wird im Fünfjahres-Turnus überprüft.

- 2024: **Schulkreis Gönhard**
- 2025: Schulkreis Schachen
- 2026: Schulkreis Aarau Rohr
- 2028: Schulkreis Telli
- 2029: Schulkreis Aare
- 2030: Schulkreis Gönhard (2. Turnus)

Auf der Rückseite sind die geplanten und zu prüfenden Massnahmen abgebildet. Die Anlaufstelle Schulwegsicherheit nimmt dringende Anliegen jederzeit entgegen: [mobilitaet@aarau.ch](mailto:mobilitaet@aarau.ch)



**Anlaufstelle Schulwegsicherheit**  
[mobilitaet@aarau.ch](mailto:mobilitaet@aarau.ch)  
Telefon 062 836 41 41  
[www.aarau.ch](http://www.aarau.ch) → [schulwegsicherheit](#)

Gestaltung: Typo+Grafik, Aarau  
© Sektion Stadtentwicklung



# Schulkreis Gönhard

- I Primarschule Gönhard
- II Kindergarten Binzenhof
- III Kindergarten Goldern
- IV Kindergarten Gönhard

## Umgesetzt

- 1 Überquerungshilfe mit markierten Füßen
  - 2 Beleuchtung in der Unterführung ist repariert
  - 3 Angepasste Anfahrtszeit zur Leerung der Glascontainer: ausserhalb Schulbeginnzeiten
  - 4 Zwei neue Fussgängerstreifen und drei rote kreisförmige Markierungen
  - 5 Baumschnitt zur Verbesserung der Sichtbeziehung
  - 6 Schreiben an Liegenschaftsbesitzerinnen und -besitzer zwecks Rückschnitt von Gebüsch für bessere Sichtbeziehungen (mehrere Standorte)
  - 7 Sensibilisierungsaktionen: Speedy – Tempoanzeigetafel u.a.
  - 8 Neue Bodenmarkierungen «Achtung Schule»
  - 9 Verbesserung der Querungssituation: Signalisation und Markierung
- Plakatkampagne der Regionalpolizei Zurzibiet zum Schulstart  
«Luege – Brämse – Halte»
- Schulwegkampagne der Regionalpolizei Zurzibiet für Kindergartenkinder: «Ich kann das! Ich geh zu Fuss!»

## In Prüfung

- a Vertieftere Analyse und Optimierung der Situationen hinsichtlich Querungsstellen, Übersichtlichkeit, Geschwindigkeit und Menge der Fahrzeuge, Trottoirbreiten etc.

## Vor Umsetzung

- b Einseitige Verbreiterung des Trottoirs
- c Externe Untersuchung durch Kanton bezüglich Sicherheitsmängel bei der Kreisel-Durchfahrten für Velofahrende, als Grundlage für Optimierungen
- d Sensibilisierungsaktion für schnelle Velofahrerinnen und -fahrer

## Keine Anpassungen

- Kürzlich fertig gestellte, normkonforme Umsetzungen (Kantonsstrasse)

